



Gletschertrekking rund um den Monte Rosa

Auf alten Walser Wegen und über mächtige Gletscher umrunden wir das höchste Gebirgsmassiv der Schweiz.

Während dieser Tourenwoche für Einsteiger erleben Sie eine grossartige Rundtour in der einmaligen Gletscherwelt des Monte Rosa-Massivs. Auf historischen Passübergängen gelangen wir nach Italien und über das mehr als 4000m hohe Lisjoch und den mächtigen Grenzgletscher zurück ins Wallis.

- 1. Tag** Anreise nach Saas-Fee und Aufstieg zur Britanniahütte (3027m)
- 2. Tag** Abstieg zum Mattmarkstausee und über den Monte Moro Pass nach Macugnaga.
- 3. Tag** Über den historischen Colle del Turlo (2738m) gelangen wir zum Rifugio Pastore (1575m) bei Alagna.
- 4. Tag** Mit Bahnunterstützung steigen wir zur Hochgebirgshütte Rifugio Mantova(3498m) auf.
- 5. Tag** Grandiose Gletscheretappe über das Lisjoch und den Grenzgletscher zur Monte-Rosa-Hütte.
- 6. Tag** Abschlussetappe über den Gornergletscher zum Rotenboden. Mit der Zahnradbahn nach Zermatt und Heimreise.

Im Globetrotter-Magazin (Ausgabe Frühjahr 2021) liest du im Beitrag von Chefredakteur Michael Neumann viel zusätzliches zur Tour. **HIER** geht es zum Erlebnisbericht.

Anforderungen

Technik: Stufe 2: Ich habe einen Hochtourenkurs besucht oder erste Erfahrungen auf geführten Hochtouren im Schwierigkeitsgrad L (leicht) bis WS (wenig schwierig) gesammelt. Ich habe Erfahrung im Steigeisengehen und bewältige kurze Kletterstellen im Fels.

Kondition: Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 8 Stunden Gehzeit und 1400 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Die Etappe über den Colle dell Turlo ist mit gut 1500 Höhenmeter lang. Zudem bewegen wir uns in Höhen von bis zu 4200m.ü.M. Genügend konditionelle Reserven sind nötig. Im Abstieg über den Grenzglatscher begehen wir eindruckliche Spaltenzonen. Hier ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit gefragt.

Leistungen inbegriffen

- 5 Nächte im Mehrbettzimmer
- 5x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Anreise nach Saas-Fee. Mit der Seilbahn geht es hinauf nach Felskinn. Via Egginerjoch wandern wir gemütlich zur komfortablen Britanniahütte SAC (3027m).

Aufstieg 200Hm, Abstieg 160Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 1.5 Std.

2. Tag

Frühmorgens queren wir die flachen Gletscherzungen des Hohlaub- und Allalingletschers. Via Schwarzbergchopf wandern wir zum Mattmarkstausee hinunter, wo der Aufstieg zum Monte Moro-Pass (2852m) beginnt. Im Hochmittelalter war dies ein wichtiger Passübergang. Damals wanderten die Walser hier über den Alpenhauptkamm und besiedelten die Täler südlich der Monte Rosa. Heute ist der lange Abstieg nach Macugnaga deutlich weniger beschwerlich – mit der Seilbahn gleiten wir die 1500 Höhenmeter gemütlich hinunter. Übernachtung im Hotel in Macugnaga (1307m).

Aufstieg 700Hm, Abstieg 900Hm, Gehzeit ohne Pausen 6 Std.

3. Tag

Heute steht die lange, aber spannende Etappe über den Colle del Turlo (2738m) ins Tal von Alagna an. Mit dem Bus lassen wir uns ins einsame Valle Quarazza fahren. Im Talabschluss führt ein mit Steinplatten ausgebauter Säumerweg im Zick-Zack zum Passübergang, welcher uns auf die Südseite des Monte Rosa-Massivs bringt. Steil bergab auf dem gut ausgebauten Weg geht es nun hinunter zum Rifugio Pastore (1575m). In dieser stilvoll renovierten und komfortablen Hütte lässt es sich gut von den Strapazen des langen Wandertages erholen.

Aufstieg 1550Hm, Abstieg 1160Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 8 Std.

4. Tag

Heute verlassen wir die Wege der bekannten Wanderroute der Tour Monte Rosa (TMR) und tauchen wieder in die Welt der Gletscher ein. Mit dem Ortsbus fahren wir nach Alagna, von wo aus wir bequem mit den Seilbahnen bis zur Punta Indren (ca. 3200m) hochgleiten. Über den Endregletscher und über einen Felsriegel gelangen wir zum Lysgletscher und schliesslich zur Mantovahütte (3498m). Die vergleichsweise kurze Etappe nutzen wir, um auf dem Gletscher das Gehen mit Steigeisen und das Verhalten in der Seilschaft zu üben.

Aufstieg 400Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 2 Std.

5. Tag

Im Schein der Stirnlampen steigen wir heute zum Lisjoch (4152m) auf. Unterwegs lassen wir es uns nicht nehmen, noch die Vincent-Pyramide (4215m) zu besteigen. Unsere Spur führt uns schliesslich etwas oberhalb des Lisjochs auf den Grenzgletscher und somit wieder auf Schweizer Boden. Der Abstieg zwischen den Eisriesen der Monte Rosa führt durch eindruckliche Spaltenzonen hinunter zur modernen Monte-Rosa-Hütte (2882m).

Aufstieg 700Hm, Abstieg 1450Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.

6. Tag

Über den alten Hüttenweg steigen wir zunächst zum Gornersee ab. Auf schmalem Pfad erreichen wir den Gletscherrand. In der weitläufigen Ebene, wo der Grenzgletscher zum Gornergletscher wird, drehen wir eine grosse Runde und begeben uns auf Entdeckungstour. Wir wollen all die besonderen Phänomene beobachten und erleben, die der langsam gleitende Eisstrom in sich birgt. Auf dieser wunderschönen Wanderung entdecken Sie Gletschertische, Gletscherseen, Gletscherbäche und Moränen. Die Mittelmoräne bietet sich für eine Verschnauf- und Essenspause in einmaliger Umgebung an. Zwischen eindrucklich geschliffenen Gletscherplatten gelangen wir zurück auf den Höhenweg, der zum Rotenboden führt. Wie geniessen nochmals den herrlichen Ausblick auf die riesigen Gletscher und das Monte Rosa Massiv. Vom Rotenboden treten wir die Heimreise an.

Aufstieg 550Hm, Abstieg 650Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 12:04 Uhr in Saas Fee, Busterminal. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise/Bahnillet

Von Ihrem Wohnort nach Saas-Fee und ab Rothenboden am Gornergrat zurück.

Zusatzkosten

Für die Seilbahnfahrten und Bustransfers muss mit Zusatzkosten von ca. CHF 50.00 und EUR 75.00 gerechnet werden.

Verschiedenes

Die Albergo Zumstein (2. Übernachtung) hat KEINE Hausschuhe. Bitte haben Sie ein paar leichte Schuhe mit dabei.

Am 2. als auch am 4. Tag kann in den Dörfern Zwischenverpflegung gekauft werden.

Reiseliteratur-Tipp

Für schöne Wanderungen in der Region empfehlen wir den Rother Wanderführer »Aostatal - mit Großem Walserweg und Alte Vie 1 und 2«.

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- Taschenmesser
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Identitätskarte/Personalausweis
- Bargeld in Euro
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Heftpflaster und Compeed

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

Übernachtung in Hütte/n

- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege

- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: bergundtal.ch/packvideo

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: bergundtal.ch/mietmaterial

- Pickel, CHF 35.00
- Steigeisen, CHF 50.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 35.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: info@hoehenfieber.ch

Homepage: <https://www.hoeohenfieber.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoeohenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 25.04.2025 13:01:43